

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Kreisverwaltung Dithmarschen - Der Landrat -  
 Straße Stettiner Str. 30  
 PLZ, Ort 25746 Heide  
 Telefon 0 48 1/97 -1674 oder -1675 Fax 0481/97-1499  
 E-Mail zentralevergabestelle@dithmarschen.de Internet www.dithmarschen.de

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 20/25-E73166627

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Bruhnstraße 25, 25704 Meldorf  
 Astrid-Lindgren-Schule (ALS) - Neubau

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Blitzschutzarbeiten (VEE02)

Neuinstallation Blitzschutzanlage

Das vorhandene Gebäude der Astrid-Lindgren-Schule soll an der Südseite mit einem Anbau erweitert werden. Hier werden 7 Klassenräume mit Aula und Nebenräumen untergebracht. Der Anbau hat eine Nutzfläche von ca. 1103 qm und einen Brutto Rauminhalt von 5693 cbm.

Das Gebäude ist eingeschossig, mit Satteldach, Firsthöhe + 6,28 m, Traufhöhe + 3,50 m, Dachneigung 15°.

Im Bestandsgebäude finden Abbruch- und Umbauarbeiten statt.

In der Erweiterung erfolgt eine Neuinstallation der Blitzschutzanlage.

Im Bestand erfolgt die Anbindung der Erweiterung und die Überprüfung des Bestandes.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: nach Auftragserteilung  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: aus detailliertem Bauzeitenplan, der mit/vor der  
 weitere Fristen: Auftragsvergabe ausgehändigt wird

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E73166627>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 08.04.2025 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 08.05.2025

**p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E73166627>

Anschrift für schriftliche Angebote

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

**s) Eröffnungstermin** am 08.04.2025 um 11:00 Uhr

Ort

Es sind nur elektronische Angebote zugelassen!

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Ein Auszug aus der Niederschrift wird nach dem Öffnungstermin elektronisch zur Verfügung gestellt.

**t) geforderte Sicherheiten**

s. Vergabeunterlagen

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind****v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Das FB 124 Eigenerklärung zur Eignung ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Sonstiger Nachweis:

Der Auftraggeber wird vor Erteilung des Zuschlags ab einem Auftragswert von 30.000 € ohne Umsatzsteuer einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister anfordern sowie eine Abfrage beim Wettbewerbsregister des Bundes vornehmen.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein,  
Vergabeprüfstelle, Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel